

BURGLENGENFELD

Nachwuchs zeigt gute Leistungen

Bei der Kreismeisterschaft organisierte der TV Burglengenfeld auch einen Dreikampf für die Jüngsten und einen 800-m-Lauf.

Franz Pretzl

25. September 2019 12:41 Uhr



Zwar nicht perfekt, aber doch schon ganz schön weit Foto: Franz Pretzl

BURGLENGENFELD. Im Dreikampf konnte sich der Ausrichter mit neun Siegen vor dem ASV Cham und dem SWC Regensburg mit jeweils zwei Siegen durchsetzen. Auf der Mittelstrecke drehten Jonas Damm (TV BUL) und Leonie Mühlbauer (TV Bad Kötzing) die schnellsten zwei Bahnrunden.

Im Dreikampf, 50 m, Weitsprung und Ballwurf, legten sich die Jüngsten der Leichtathletikszenen mächtig ins Zeug. So beeindruckten der neunjährige Lukas Zellner (SWC) und Johann Wandij (TV BUL) mit ihrer Sprintstärke von 8.52 sec bzw. 8.59 Sekunden. Auch die achtjährigen Amadeus Wolf und Lampert Sigl (beide TV BUL) zeigten mit 9.33 und 9.13

ANZEIGE



Sekunden schon ihr Talent. Weit flog der Ball des achtjährigen Jayden Flöter (TV BUL), der erst bei 19,50 m landete. Bei den Mädels imponierte Eva Frächt vom ASV Cham mit flotten 8.55 sec auf die 50 m. Weit sprang die achtjährige Raphaela Lobinger mit 2,84 m, sie warf auch gute 15.50 m mit dem Ball.

Die siebenjährige Anna May hatte mit 10,50 m auch einen guten Wurf hingelegt. Weit sprang die fünfjährige Laura Fujiwara vom TV BUL mit 2,49 m. Auch die fünfjährige Nele Jäger aus Ensdorf zeigte mit schnellen 10.91 sec über 50 m ihr Talent.

Obwohl die Temperaturen schon sehr heiß waren, ließen sich die Schüler auf den 800 Metern nicht davon beeindrucken. Bei den Mädchen düste so die 15-jährige Leonie Mühlbauer vom TV Bad Kötzing mit beachtlichen 2.40.67 min um die zwei Ovalrunden. Auch die 13-jährige Sophia Hecht zeigte mit 2.49.75 min, dass sie Talent hat, ebenso wie die Burglengfelderin Veronika Jakob. Die Neunjährige beeindruckte in flotten 3.04.57 min. Bei den Jungen lief der 13-jährige Jonas Damm die schnellsten zwei Runden in 2.39.26 min. Auch der elfjährige Vereinskollege Philipp Dobler ließ mit 3.02.16 min aufhorchen. Tapfer schlug sich auch der achtjährige Lampert Sigl, der in 3.11.17 min ins Ziel stürmte. (bpf)

Weitere Artikel aus diesem Ressort finden Sie unter [Schwandorf](#).